

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 18 (1956)
Heft: 2

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

z. B. PE 6 B 100 E 300) gefördert wird. Hierbei muss am Ende der zu prüfenden Druckleitung ein Düsenhalter mit Stabfilter und eingebauter Zapfendüse angeschlossen sein, dessen Oeffnungsdruck auf 250 bis 300 atü eingestellt ist. Ausserdem empfiehlt es sich, die Einspritzpumpe von einem Spülmittel-Behälter mit etwa 40 Liter Inhalt speisen zu lassen und zwischen Förderpumpe und Einspritzpumpe einen guten Filter einzubauen. Nach dem Durchspülen Druckleitung mit Pressluft gründlich ausblasen.

8. Sofern die Druckrohre vor dem Einbau gelagert werden, sind sie mit einem Rostschutzöl zu füllen und auf beiden Seiten mit Stopfen oder Gummikappe zu verschliessen.

Robert Bosch GmbH, Stuttgart

Buchbesprechungen

AHV. Praktisches Handbuch, von Fred L. Gerber, Bücherexperte, ehemaliger Chefrevisor der AHV-Ausgleichskasse des Kantons Genf. Ein Buch mit ca. 500 Seiten in waschbare Leinen gebunden, erhältlich in allen guten Buchhandlungen oder direkt beim Verlag, FIDUS-EDITIONS, 1—3 rue de Chantepoulet, Genf, zum Preis von Fr. 30.—.

Am 1. Januar 1948 ist das Bundesgesetz über die AHV in Kraft getreten. Die inzwischen gesammelten Erfahrungen in der Auslegung der gesetzlichen Vorschriften führten zu verschiedenen Kreisschreiben des Bundesamtes für Sozialversicherung; auch erfuhren gewisse Bestimmungen durch die angewandte Praxis der kant. Rekurskommissionen und des eidgen. Versicherungsgerichtes eine genauere Präzisierung. Sodann wurde das AHV-Gesetz selbst seit seinem Inkrafttreten, zwei wesentlichen Revisionen unterzogen. — Dadurch ist es heute allen jenen Personen, die sich nicht ständig mit den AHV-Fragen befassen müssen, sozusagen unmöglich, sich in dieser Materie zurecht zu finden. Die Schaffung eines Handbuches hierüber drängte sich geradezu auf. Auf Grund seiner eingehenden Kenntnisse hat Herr Fred. L. Gerber, Bücherexperte und langjähriger Chefrevisor der kantonalen AHV-Ausgleichskasse Genf, mit seinem praktischen Handbuch über die AHV

ein Werk geschaffen, das nicht nur in einfacher und klarer Art Auskunft über sämtliche bis heute gültigen AHV-Vorschriften gibt, sondern auch ausführlich über die neue Erwerbersatz-Ordnung, Familienzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern, sowie Buchführung und Steuerwesen im Zusammenhang mit den verschiedenen Sozialgesetzen orientiert.

Der einfache, logische und übersichtliche Aufbau dieses Buches gestattet es nicht nur den mit der Durchführung der AHV beauftragten Personen, sondern auch jedem Nichtfachmann, sich in dieser komplizierten Materie zurecht zu finden. Der Kauf dieses Buches kann daher allen Personen, die sich in irgend einer Weise mit AHV-Fragen befassen müssen, bestens empfohlen werden.

Der Heimatwerkbote. Die Hauszeitung der Heimatwerkschule «Mühle» in Richterswil erscheint dreimal im Winter und kostet Fr. 2.—.

Nummer 2 enthält neben einer Anzahl praktischer Winke und Vörteli Anleitung über das Schärfen der Bohrer, die Herstellung einer einfachen Truhe und von Spielzeug, die Lagerung von Brettern sowie Mitteilungen der Kurse an der Schule und in den Bergdörfern.